

Voraussetzungen/ Bedingungen/ Leistungen für das Stellenangebot:

„Arbeiten auf pädagogischer Farm in Kanada“

- Alter: Für unsere Arbeit ist kein Mindestalter notwendig. Wir hatten auch schon jüngere Praktikanten die unter 18 Jahre alt waren. Wir bevorzugen eher jüngere Leute so zwischen 18 und 25 Jahren. Da wir selber doch eher jung sind, haben wir mit Praktikanten die gleich alt sind wie wir, eher negative Erfahrungen gemacht. Außerdem ist es von Vorteil, wenn der Altersunterschied zwischen den einzelnen Praktikanten nicht zu groß ist. Wenn jemand älter wie 25 Jahre alt ist, heisst das nicht, dass wir seine Bewerbung automatisch ablehnen. In gewissen Aufgabenbereichen (wie Küche oder Unterhalt) ist es durchaus von Vorteil wenn jemand etwas älter ist. Wir werden also grundsätzlich jedem Bewerber eine faire Chance geben.
- Wichtig wäre zu erwähnen, dass bei uns auch Leute ohne Pferde- oder landwirtschaftlicher Erfahrung ein Praktikum machen können. Leute, die aus anderen Arbeitsbereichen kommen, können dann zum Beispiel in unseren Behindertencamps helfen, oder während der Sommerlager die Campküche managen. Wir hatten auch schon Zimmermänner, Behindertenpfleger und Landschaftsgärtner im Praktikum.
- Gerne nehmen wir erfahrene Bereiter bei uns auf, die uns dabei helfen die Jungpferde auszubilden. Leute, die Erfahrung in der Ausbildung junger Pferde haben, einfühlsam und mutig sind und die nötige Offenheit mitbringen unsere Ausbildungsmethode zu erlernen. Natürlich sind auch alle anderen Pferdefans bei uns willkommen. Wer im Pferdebereich mitarbeiten möchte sollte geduldig sein, gerne Kontakt zu Kunden haben, sicher reiten können in allen drei Grundgangarten und die nötige Offenheit mitbringen, unsere Ausbildungsmethode zu erlernen.
- Die Anzahl der Praktikumsstellen ist nicht fix festgelegt. Das Angebot variiert je nach Jahreszeit und Teamzusammenstellung. Da sehr unterschiedliche Posten und Spezialisierungen möglich sind, haben wir in der Regel zwischen 1 und 8 Praktikanten auf dem Betrieb.
- In der Regel bevorzugen wir Leute, die zwischen 6 und 12 Monate bei uns bleiben möchten. Somit ist gewährleistet, dass sich unsere Familie und die Tiere nicht dauernd an neue Gesichter gewöhnen müssen. In der Sommersaison ist auch ein kürzerer Aufenthalt bei uns möglich. Zum Beispiel Juni, Juli und August. Französischkenntnisse sind für einen kürzeren Aufenthalt während der Sommersaison eine Grundvoraussetzung.
- Während der Sommersaison haben wir außerdem einige Spezialposten zu besetzen. Hauptverantwortlicher für Kundenausritte, Arbeit und Animation im Behindertencamp, Animation in den Kinderreitlagern, Organisation der Campküche (wir haben einen Traiteur der das Essen liefert, es muss also nicht gekocht werden :-)) Anforderungen für diese Spezialbereiche auf Anfrage bei uns.
- Es ist sehr wichtig zu erwähnen, dass die Arbeiten und der Tagesablauf stark schwanken zwischen den einzelnen Jahreszeiten. In der Sommersaison haben wir sehr viele Leute auf dem Betrieb. Wir haben dann sehr viel Arbeit und lange Arbeitstage, dafür aber auch viele interessante Herausforderungen und unvergessliche Erlebnisse. In der Nebensaison haben wir nur wenig Kunden. Vorwiegend Reitgäste von auswärts oder gelegentlich Gruppen in den Unterkünften. In der Wintersaison kümmern sich die Praktikanten deshalb in erster Linie um die Tiere und haben weniger Kundenkontakt.
- In der Hauptsaison bevorzugen wir Leute mit Französischkenntnissen. Französischkenntnisse sind in der Nebensaison sicher von Vorteil, aber kein absolutes Muss.

- Die Wichtigsten Charaktereigenschaften und Fähigkeiten: flexibel, teamfähig, selbständig, verantwortungsbewusst, fleissig, ausgeglichen, sehr tierlieb, kinderlieb, keine negativen Vorurteile gegenüber behinderten Menschen, Wille sich ins Team, in die Familie und in unsere Lebensumstände zu integrieren.
- Unterkunft und Verpflegung: Kost und Logis inklusive. Wohnhaus steht zur Verfügung das mit den anderen Praktikanten geteilt wird. Komplette Ausstattung mit Küche, 2 Badezimmern, Essbereich, Wohnzimmer mit TV-Anschluss und 5 Schlafzimmern. Mehrmals pro Woche wird in einer gemeinsamen Essensrunde zu Abend gegessen. Während der Hauptsaison übernachten die Praktikanten zeitweise in den Sommercamps mit den Gästen und werden in der gemeinsamen Campküche mit regelmäßigen Mahlzeiten versorgt.
- Grundsätzlich 2 freie Tage pro Woche, während der Sommercamps oder bei großem Arbeitsandrang gelegentlich nur 1 Tag frei pro Woche (als Entschädigung dafür, gibt es dann aber jeweils erhöhtes Taschengeld)
- Taschengeld 100 Kanadische Dollar im Monat, gelegentlich kommen wir finanziell für gemeinsame Ausflüge auf wie Kino, Festivals, Restaurantbesuche usw., während gelegentlichen 6-Tage-Arbeitswochen geben wir 25 Dollar zusätzliches Taschengeld pro Woche

Es besteht die Möglichkeit unser Auto zu benutzen, gegen Bezahlung vom km-Geld